

RAMAZA

GEMEINDENACHRICHTEN



AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE UNTERRABNITZ-SCHWENDGRABEN

Ausgabe 02 – Juni 2021



„Regionale Köstlichkeiten im Wandel der Zeit – Ein köstliches Kochbuch der Volksschule Unterrabnitz im Rahmen des Projektes „100 Jahre Burgenland““ – so lautet der Titel des Kochbuchs, das nach dem Sammeln von verschiedensten Rezepten entstanden ist und nun in der Volksschule zum Verkauf angeboten wird.



Auch im Kindergarten wurde fleißig gebastelt, gemalt und vorbereitet, um beim Frühlingmarkt am 28. Mai 2021 viele schöne, dekorative und geschmackvolle Stücke verkaufen zu können.

Vielen Dank für den guten Besuch und die große Unterstützung dieser beiden Projekte!

Lob und Dank gilt auch den Kindern und PädagogInnen für die Vorbereitung und Durchführung!



GEMEINDE UNTERRABNITZ-SCHWENDGRABEN

7371 Unterrabnitz, Hauptstraße 54
Tel: 02616/8877, Fax: 02616/8877-4
Email: post@unterrabnitz-schwendgraben.bgld.gv.at

www.unterrabnitz.at



**Meine Damen und Herren,
liebe Ortsbevölkerung aus Unterrabnitz und Schwendgraben!**

Coronavirus – Erkrankung (COVID-19)

Auch unsere Gemeinde ist von der Pandemie nicht verschont geblieben. Einige Personen aus unserer Gemeinde, auch im Familien- und Freundeskreis, haben sich mit dem Covid19-Virus infiziert, sehr oft mit leichten, vereinzelt aber auch mit etwas schwereren Krankheitsverläufen.

Bei allen Diskussionen rund um die Impfung wird sich der Wunsch der „Rückkehr zur Normalität“ nur dann erfüllen, wenn sehr viele Personen auch zur Impfung gehen. Es ist aber auch zu akzeptieren, wenn Vorbehalte dazu führen, dass das

Angebot der Impfung nicht angenommen wird. Es ist aber nicht einzusehen, dass einzelne Personen mit ihrem Verhalten andere gefährden.

Persönlich möchte ich all jenen danken, die auch in dieser schwierigen Situation konstruktiv zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde beitragen, und nicht mit unsachlicher Kritik eine Spaltung der Gesellschaft herbeiführen. Deren gibt es leider viel zu viele.

Corona wird uns heuer sicherlich noch einige Zeit beschäftigen, aber denken wir trotzdem positiv und hoffen wir auf ein baldiges „normales“ Leben.

Geplante Vorhaben und festgelegte Arbeiten in der Gemeinde!

Das in der letzten Gemeindeaussendung erwähnte 2. Gemeindepaket (das Corona Hilfspaket für Gemeinden) von finanziellen Mitteln der Bundesregierung trägt dazu bei, dass Projekte und Maßnahmen auch umgesetzt werden können.

Trotz aller Einschränkungen, begleitet von Ausfällen bei den Einnahmen, haben wir in der Gemeinde meiner Meinung nach rasch und richtig auf die geänderten Rahmenbedingungen reagiert und werden uns bemühen, die geplanten Vorhaben auch umzusetzen.

Besonders freue ich mich für die Anrainer bzw. diejenigen Bewohner, die durch die Umleitung sehr geduldig die Umstände durch den Brückenbau ertragen haben, dass am 09. April 2021 die neuerrichtete Brücke - coronabedingt leider ohne Eröffnungsfeier - dem Verkehr freigegeben werden konnte. An dieser Stelle appelliere ich an alle Verkehrsteilnehmer, bitte halten Sie im Ort und vor allem am Güterweg Richtung Pilgersdorf die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit ein. Laut Information der Polizei wird es vermehrt zu Kontrollen kommen.

Deutliche Abnutzungserscheinungen zeigen, dass viele Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen anstehen. Bei der Gemeinderatssitzung am 29.04.21 wurden den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten die nötigen Schritte zur Sanierung der Gemeinestraßen Hofwiesen, Esterhazygasse, Sandwiesen, und Pfarrlehen erläutert und die Vergabe an die Firma POSSEHL Spezialbau GmbH einstimmig beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 55.000 Euro. Der Beginn der Arbeiten wurde mit August festgelegt. Die jeweiligen Anrainer werden rechtzeitig Informationen dazu erhalten!

Durch die Umleitung während des Brückenbaues ist es in der Sportplatzgasse zu Schäden der Fahrbahn gekommen. Durch die Firma STRABAG wurde ein Wassereinlaufgitter errichtet und neu asphaltiert.

Ebenfalls in der letzten Gemeindeaussendung angesprochen, sollen in der Straße Bründellehen die Einlaufriegole aus Sicherheitsgründen ausgetauscht, und die Setzungen der Pflastersteine entlang der Straße wieder neu verlegt werden. Zur Zeit fehlen noch Kostenvoranschläge. Nachdem dies für die Sicherheit unserer Kinder und Radfahrer in den Bründellehen dringend notwendig ist und bereits seit längerem darüber diskutiert wird, ist es nun an der Zeit. Denn wenn Kinder oder Radfahrer allgemein schwer zu Sturz kommen, ist es zu spät.

Im Zuge der Vorbereitungen zum Asphaltieren der Brücke, wurden auch offene Asphaltierungen im Gemeindegebiet wie Künetten, Haus- oder Hofzufahrten mit den zuständigen Herren angesprochen und Kostenvoranschläge eingeholt. Der Kostenvoranschlag für den Gemeindeanteil beträgt ca.15.000 Euro. Diese Vergabe an die Fa. STRABAG wurde ebenfalls einstimmig bei der Gemeinderatssitzung von SPÖ und ÖVP beschlossen.

Bewegung für unsere Kinder!

Kind sein ist untrennbar mit Bewegung verbunden. Seit Jahren wurden neue Spielgeräte für den Kindergarten aufgebaut, die ständig toll benützt werden. Coronabedingt aber auch generell, dürfen Kindergartenkinder mit Volksschulkindern nicht vermischt werden. Und so freut es mich, dass endlich für die Nachmittagsbetreuung unserer Volksschulkindern Spielgeräte bestellt werden konnten.

Eine große Kletterpyramide mit einer Höhe von 3,60 m zum Preis von 4.189 € und eine Stehwippe zum Preis von 2.600 € werden sobald wie möglich aufgestellt. Schon jetzt darf ich dem Elternverein DANKE sagen. Der Elternverein, mit der Obfrau Manuela Lang, unterstützt die Gemeinde und übernimmt die Kosten der Kletterpyramide. Näheres mit Foto usw. sobald die Geräte aufgebaut sind und von den Kindern benützt werden können.

Um größeren Schäden durch Wassereintritte rechtzeitig entgegenzuwirken, sollen Risse am Radweg ausgebessert werden. Vorgespräche wurden bereits mit den zuständigen Stellen des Landes geführt.

Bodenmarkierungen sorgen für Sicherheit. Erlaubte Geschwindigkeiten im Gemeindegebiet und Markierungen entlang des Güterweges sollen frische Farbe bekommen.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2020 wurde nach den gesetzlichen Vorschriften erstellt. Bei der öffentlichen Auflage wurden keine Erinnerungen eingebracht. Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig angenommen.

Mit diesem Überblick über die Arbeiten in unserer Gemeinde verbleibe ich

mit besten Grüßen
- und bleiben Sie gesund!

Bürgermeister Franz Haspel

Jugend- und 60plus-Taxi – Gutscheine

Die Gemeinde Unterrabnitz-Schwendgraben hat sich auf der Oberfläche „Mein-Taxi.at“ registriert. Somit besteht nun für alle Nutzer die Möglichkeit, Taxi-Gutscheine für Jugendliche und 60+Gutscheine für Senioren über diese App abzurechnen, zu verwalten und Guthaben aufzuladen und bei Taxifahrten abzubuchen.

Genauere Informationen bzw. Anwendungsvideos finden Sie unter www.mein-taxi.at. Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden!



Musterung 2021

6 Burschen aus unserer Gemeinde wurden am 04. Mai 2021 zur Musterung nach Wien einberufen. Bei ihrer Rückkehr wurden sie vom Bürgermeister empfangen und er gratulierte ihnen zum

„Befund TAUGLICH“.





Rastplatz Dreifaltigkeit

Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Treidt Franz, der sich bereiterklärt hat, den Sockel und die Einfassung der Dreifaltigkeitssäule nach den Bauarbeiten der Brücke neu zu streichen.

Somit ist neben der neuen Brücke ein einladendes Platzl zum Verweilen entstanden.

Nachmittagsbetreuung – Vertretung

Nachdem unsere Nachmittagsbetreuerin und Freizeitpädagogin, Frau Alexandra Morth, ab Mitte Juni krankheitsbedingt ausfällt, übernimmt Frau Anna Kuh die Nachmittagsbetreuung.

Wir wünschen Alexandra alles Gute für die Operation und Frau Anna Kuh viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kindern!



Kindergarten Unterrabnitz - Personaländerung

Da unsere Kindergartenpädagogin Haspel Claudia ab September nicht mehr in unserem Kindergarten sein wird (Wegfall der Integrationsgruppe), muss die Personalsituation nach konkretem Bedarf und mit dem bestehenden Personal abgestimmt werden. Wir danken Claudia für Ihre Arbeit im Kindergarten und wünschen ihr alles Gute für den zukünftigen Berufsweg.

Ferialarbeiter

Wie schon in den letzten Jahren, besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, in der Gemeinde als FerialarbeiterIn zu „schnuppern“. Bewerbungen bitte schriftlich oder persönlich am Gemeindeamt einbringen!

Wissenstest – Jugend der Freiw. Feuerwehr Unterrabnitz und Schwendgraben

Unsere Feuerwehrjugend unterzog sich am Samstag, den 05.06.2021, einem Wissenstest in der Feuerwehrrhalle. Sie mussten ihr Wissen bei verschiedenen Fragen bestätigen und bei der Knotenkunde ihr Können zeigen.

Wir sind stolz, eine der größten Jugendfeuerwehr vom Burgenland zu haben und wünschen weiterhin viel Freude und eine gute Kameradschaft!



Äpfel, Laub und Sägespäne gehören NICHT ZUM STRAUCHSCHNITT!

Leider wurden auf dem Strauchschnittplatz fälschlicherweise wieder Äpfel, Laub und Sägespäne abgeladen. Diese Abfälle gehören nicht zum Strauchschnitt sondern müssten in Eigenkompostierung bzw. in einer Biotonne entsorgt werden. Bitte beachten Sie diese Vorschriften, nur so ist es möglich, die Kosten für die Müllentsorgung in Grenzen zu halten!

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren der vergangenen Monate zu ihrem Festtag und wünschen auch weiterhin viel Lebensfreude und Glück sowie schöne Stunden in unserer Gemeinde, aber vor allem viel Gesundheit!



Wir erinnern uns gerne an
*Thurner Stefan und
Treidt Franz Alois,*
die in den letzten Monaten
von uns gegangen sind.



Meldepflichten in der Hunde- und Katzenhaltung

Hundehaltung

Es besteht gem. § 24a Tierschutzgesetz eine Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für alle in Österreich gehaltenen Hunde ab einem Alter von drei Monaten.

Häufige Fehler

- Der Microchip des Hundes ist **nicht** automatisch registriert. Dies muss aktiv durch den Halter veranlasst werden und kann entweder über einen praktischen Tierarzt, eine private Datenbank (z.B. Animaldata) oder die Behörde erfolgen. Diese Varianten sind kostenpflichtig. Eine kostenlose Variante ist die direkte Einspielung der Daten durch den Tierhalter in die österreichische Heimtierdatenbank.
- Die Meldung bei der Gemeinde („Hundesteuer“) ersetzt die Meldung in der amtlichen Heimtierdatenbank **nicht**. Die Meldung bei der Gemeinde ist von der Registrierung gem. Tierschutzgesetz unabhängig. Es muss immer beides erfolgen.

Hinweis

Wer mehr als vier Hunde hält benötigt gem. § 16 Burgenländisches Landessicherheitsgesetz eine Bewilligung von der Gemeinde.

Hundezucht

Wer Hunde züchtet – unabhängig davon ob dies unabsichtlich, einmalig oder wiederholt ist – muss dies gem. § 31 Tierschutzgesetz der Bezirksverwaltungsbehörde melden. Eine allfällige Meldung bei einem Zuchtverband (nicht verpflichtend) ersetzt die Meldung bei der Behörde **nicht**.

Katzenhaltung

Eine Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht gem. § 24a Tierschutzgesetz besteht nur für Zuchtkatzen. Eine Kennzeichnung und Registrierung aller anderen Katzen sind jedoch durchaus empfehlenswert. Insbesondere bei Freigängerkatzen kann so sichergestellt werden, dass aufgefundene Tiere dem Besitzer zurückgegeben werden.

Häufige Fehler

- Der Microchip der Katze ist **nicht** automatisch registriert. Dies muss aktiv durch den Halter veranlasst werden und kann entweder über einen praktischen Tierarzt, eine private Datenbank (z.B. Animaldata) oder die Behörde erfolgen. Diese Varianten sind kostenpflichtig. Eine kostenlose Variante ist die direkte Einspielung der Daten durch den Tierhalter in die österreichische Heimtierdatenbank.

Hinweis

Wer mehr als acht Katzen hält, benötigt gem. § 16 Burgenländisches Landessicherheitsgesetz eine Bewilligung von der Gemeinde.

Katzenzucht

Wer Katzen züchtet – unabhängig davon ob dies unabsichtlich, einmalig oder wiederholt ist – muss dies gem. § 31 Tierschutzgesetz der Bezirksverwaltungsbehörde melden. Eine allfällige Meldung bei einem Zuchtverband (nicht verpflichtend) ersetzt die Meldung bei der Behörde **nicht**.

Freigängerkatzen unterliegen der Kastrationspflicht außer sie sind als Zuchtkatzen gemeldet



Kontakt zur Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Burgenland

Kostenlos aus ganz Österreich

unter der Serviceline 0800 700 118

Weitere umfassende Informationen zur AusBildung bis 18 finden Sie unter:
www.ausbildungbis18.at und www.kost-burgenland.at